

# Branding

## 10

- ⑥ ..... **KATHARINA WOLFF** .....  
*Gründerin D-Level*
- ⑦ ..... **STEPHAN VOGEL** .....  
*Präsident ADC Deutschland*
- ⑧ ..... **NICOLE GOODFELLOW** .....  
*Teamleiterin Talent Attraction Infineon Technologies*
- ⑨ ..... **OLIVER ERB** .....  
*Personalreferent EnBW*
- ⑩ ..... **KAREN HEUMANN** .....  
*Vorstandssprecherin Thjnk*



### KATHARINA WOLFF

Die Chefin und Gründerin der Agentur Premium Consultants weiß, was Unternehmen derzeit am dringendsten brauchen: Spitzenpersonal für die digitale Transformation. Das sucht sie für Kunden wie Rewe Digital, Deloitte Digital oder Serviceplan. Die Agentur wächst rasant. Daher hat

Wolff im vergangenen September auch den ehemaligen AOL-Chef Harald Fortmann als geschäftsführenden Gesellschafter an Bord geholt und die Agentur in D-Level umbenannt. Gemeinsames Ziel für 2017: zum führenden Anbieter von Full-Service-HR-Beratung im digitalen Sektor werden.

### STEPHAN VOGEL

Werbung hat für Stephan Vogel einen festen Platz im Wirtschaftsgefüge der Bundesrepublik. Als Präsident des Art Directors Club für Deutschland (ADC) setzt er sich seit Jahren für die Kreativbranche ein. Vogel reibt sich gern. Den Club und



seinen Preis entwickelt er stets weiter, Konflikte um die Ausrichtung treiben ihn an. Die Mitglieder stützen seinen Kurs, sie haben ihn schon zum dritten Mal ins Amt gewählt. 2017 und 2018 stellt der ADC unter das Motto „Disrupting Deutschland“. Kreative und Techies im Dialog, damit Deutschland sich besser vermarktet.



### NICOLE GOODFELLOW

Sie hat eine Mission: Nicole Goodfellow möchte erreichen, dass auch in Personalabteilungen freimütiger über Fehler gesprochen wird. Darum hat sie gemeinsam mit Dominik Hahn von der Allianz SE die „HR Failure Night“ ins Leben gerufen, die erstmals im September 2016 stattfand. Damit hat

sie bei den Personalern einen Nerv getroffen. Schon im Vorfeld der ersten Veranstaltung bildete sich eine ellenlange Warteliste – und die Teilnehmer waren wirklich begeistert. Und so hat die Teamleiterin Talent Attraction von Infineon mit ihren Mitveranstaltern beschlossen, dass aus der HR Failure Night eine Serie werden soll. Denn gerade in Deutschland gibt es einiges zu verbessern in der Fehlerkultur von Unternehmen.

### OLIVER ERB

„Stille Wasser gründen tief“ – das lässt sich auch von Oliver Erb sagen. Der Personalreferent im Recruitingteam von EnBW ist nicht die Rampensau, die auf Veranstaltungen die Bühne rockt. Aber er gibt durch seine Aktivitäten anderen Playern im Markt Impulse. Zum Beispiel hat EnBW auf seine Initiative hin sehr früh Virtual Reality eingeführt, um künftige Auszubildende in ihren möglichen Arbeitsalltag hineinschnuppern zu lassen. Und schon 2015 hat der Energiekonzern eine Whatsapp-Hotline für Schüler eingerichtet, um diesen einen unkomplizierten und zeitgerechten Zugang zu bieten. Dafür wurde Erb 2016 von Westpress und W&V JobNetwork als Personalmarketing-Innovator geehrt – und musste dafür doch einmal auf die Rampe. Weiter so!



### KAREN HEUMANN

Die Thjnk-Vorstandssprecherin darf man guten Gewissens als Deutschlands bekannteste Werberin bezeichnen. Sie verfügt über ein ausgezeichnetes Netzwerk und die besten Kontakte, ist regelmäßig in Magazinen außerhalb der Werbebranche vertreten. Sie war 2016 maßgeblich mitverantwortlich dafür, dass Thjnk den Employer-Branding-Etat der Deutschen Bahn gewonnen hat, und auch andere Kunden schwärmen in höchsten Tönen von ihr. Heumann sieht die



Branche insgesamt lockerer und gelassener als viele ihrer männlichen Kollegen und macht sich für mehr Frauen in den Führungsetagen der deutschen Werbehäuser stark. Einer Mission, mit der sie 2017 wieder von sich reden machen wird. Und von ihrer gut laufenden Agentur.